



BRAND AKTUELL

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf

Ausgabe 3/2011

Dezember 2011

Tornado fegt über Müllendorf



Tornado in Müllendorf! Am 14. Mai wurden mehr als 20 Häuser durch einen Tornado beschädigt. S. 6

Technische Leistungsprüfung



Erfolgreich absolvierten die Frauen und Männer der FF Müllendorf das technische Leistungsabzeichen in Silber und Gold.

Die Durchführung der Technischen Leistungsprüfung rund um den Staatsfeiertag hat bereits Tradition. Am 23. Oktober konnten fünf Kameraden das Leistungsabzeichen

in der Stufe Silber ablegen. Die höchste Stufe, das Leistungsabzeichen in Gold konnten drei Kameraden ablegen.

Die technische Leistungsprüfung ist eine sehr praxisnahe Ausbildung für technische Einsätze mit Menschenrettung. Es ist kein Wettbewerb auf Zeit, vielmehr zählt das richtige Arbeiten mit den entsprechenden Geräten. Bei einem nachgestellten Verkehrsunfall gilt es neben den richtigen Absperrmaßnahmen auch einen Brandschutz aufzubauen und mit Hilfe des hydraulischen Rettungsgerätes eine Menschenrettung aus einem verunfallten Fahrzeug durchzuführen. **BP**

Inhalt

Tornado in Müllendorf

Rekord beim Landesbewerb

Feuerwehrheureriger

Evakuierungsübung in der Volksschule

24h Tag der Feuerwehrjugend

Neuer Großbetrieb im Industriegebiet

www.ff-muellendorf.at

Feuerwehr Notruf

122

Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber: Freiwillige Feuerwehr Müllendorf, Hauptstraße 50, 7052 Müllendorf. www.ff-muellendorf.at
Redaktion: FF Müllendorf
Fotos: FF Müllendorf, HBI Franz Nechansky
Für den Inhalt verantwortlich: ABI DI Peter Berghofer
Satz: ABI DI Peter Berghofer
Druck: Rötzer Druck, Eisenstadt



Liebe Müllendorferinnen !
Liebe Müllendorfer !

2011 ist das Jahr der Freiwilligkeit. Das ganze Jahr über hat man freiwillige Helfer im Lande vor den Vorhang gebeten und geehrt. Auch ich möchte das Jahr der Freiwilligkeit dazu nutzen, uns allen in Erinnerung zu rufen, was es heißt, einer freiwilligen Nächstenhilfeorganisation wie der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf anzugehören.

Unsere Feuerwehr hat insgesamt 76 Mitglieder. Zehn Mitglieder gehören der Feuerwehrjugend an, wir haben einen Reservisten und der Rest sind aktive Feuerwehrmitglieder. Ein aktives Feuerwehrmitglied hat im Jahr am regelmäßigen Ausbildungs- und Übungsdienst teilzunehmen, damit es auf das breite Einsatzspektrum des Feuerwehrdienstes vorbereitet ist. Insgesamt leistet die Feuerwehr Müllendorf ca. 9000 freiwillige Einsatzstunden pro Jahr.

Die Feuerwehr Müllendorf ist sicherlich ein wenig „anders“ als die übliche freiwillige Feuerwehr einer 1200 Einwohner Gemeinde. Unser Industriegebiet stellt uns vor eine enorme Herausforderung und die anstehende Erweiterung des Industriegebietes lässt keine Entspannung der Situation erwarten. Egal ob am Tag oder in der Nacht, unsere Feuerwehrmitglieder sind innerhalb von maximal 8 Minuten ab Alarm im ganzen Ortsgebiet um professionelle Hilfe zu leisten. Vor allem Nachteinsätze sind für unsere Feuerwehrmitglieder extrem anstrengend, da es nach einem Einsatz oft schwierig ist, wieder einzuschlafen. Solange man selber kein Betroffener ist, ist einem die Arbeit der Feuerwehrmitglieder nicht bewusst. Der freiwillige Einsatz wird erst dann geschätzt, wenn man selbst auf die Hilfe der Feuerwehr angewiesen ist.

Schließen Sie sich mir an wenn ich diese Möglichkeit hier nutze um mich bei allen meinen Feuerwehrmitgliedern herzlich für Ihren unermüdlichen Einsatz zu bedanken.

Ich darf Ihnen zum Jahresabschluss ruhige Tage im Kreise Ihrer Familie wünschen sowie Glück, Gesundheit und ein erfolgreiches neues Jahr.

ABI Dipl.-Ing. Peter Berghofer
Ortsfeuerwehrkommandant

Wieder ein neuer Großbetrieb

Das MTH Zentrallager ist der neueste Betrieb im Müllendorfer Industriegebiet. Mit Hilfe eines 25 Meter hohen, vollautomatisierten Hochregallagers Wird das Inventar für Libro, Pagro und eplus gemanagt. Bereits vor der Inbetriebnahme wurde die Feuerwehr zur Unterstützung beim Bau des Lagers gerufen.



Drehleiter im Einsatz. Die Stadtfeuerwehr Neufeld unterstützte die Kräfte aus Müllendorf bei einer Dichtheitsprobe des neuen Hochregallagerdaches.

Die Feuerwehr Müllendorf ist im Bezirk Eisenstadt-Umgebung mittlerweile jene Feuerwehr, die das größte Industriegebiet im eigenen Einsatzbereich hat. Dies ist auch der Grund dafür, dass sowohl die Organisation als auch die Ausrüstung der Ortsfeuerwehr in den letzten Jahren auf die neuen Begebenheiten umgestellt werden musste. Grundsätzlich sieht man in den Einsatzstatistiken der burgenländischen Feuerwehren eher einen Trend zu technischen Einsätzen. Bei der Feuerwehr Müllendorf ist diese Entwicklung eher rückläufig. 2011 waren mehr als ein Drittel aller Einsatzfahrten der Feuerwehr Müllendorf im Industriegebiet und somit in erster Linie Brandeinsätze. Fast alle Betriebe im Industriegebiet haben auto-

matische Brandmeldeanlagen. Diese Anlagen dienen zu einer Brandfrüherkennung und sollen die Entstehung von größeren Bränden verhindern. Leider verursachen diese Anlagen aber auch zahlreiche Fehlalarme. Das bedeutet eine zusätzliche Belastung für unsere Feuerwehrmitglieder. Um auf die geänderten Bedingungen im Industriegebiet noch besser reagieren zu können, ist geplant, im Jahr 2012 das bereits 13 Jahre alte Tanklöschfahrzeug grundlegend zu überholen und umzubauen. Im Moment werden gerade die für den Umbau benötigten finanziellen Mitteln aufgestellt. Einen großen Teil dieser Geldmittel stellt die Feuerwehr Müllendorf selbst zur Verfügung. BP



Imposant ist das neue Hochregallager des MTH Zentrallagers. Die Drehleiter der Stadtfeuerwehr Neufeld reicht gerade zur Oberkante der Lagerhalle.

Feuerwehrheuriger



Der Feuerwehrheurige im Juni ist für die Feuerwehr Müllendorf eine der wichtigsten Veranstaltungen des Jahres. Einer der Höhepunkte war heuer der Auftritt der Kindervolkstanzgruppe Großhöflein. Am Samstag Abend wurde in diesem Jahr

erstmals mit Live Musik für Unterhaltung gesorgt. Das Trio Remix sorgte für gute Stimmung und ein volles Zelt bis in die späten Abendstunden. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und freuen uns schon auf ein schönes Fest 2012.



90 Burgenländer! Die Serie des ORF Burgenland zum 90-Jahr Jubiläum unseres Bundeslandes wurde täglich im Fernsehen ausgestrahlt. OFM Markus Kramer war einer davon. Die Feuerwehr ist stolz, dass Markus einer der 90 Burgenländer war.



100 Jahre! Ambros Schmidt und Reinhard Polstermüller mussten verspätet auf den gemeinsamen Hunderter anstoßen. Die Feier startete auf Grund der Aufräumarbeiten nach dem Tornado um drei Stunden verspätet. Alles Gute den beiden Fünfzigern!

Geburtstagsfeiern am laufenden Band!



Gleich mehrere Geburtstagsfeste standen im zweiten Halbjahr am Programm. HBM Johann Pfluger (Foto rechts) langjähriger Kommandant der Ortsfeuerwehr Müllendorf feierte im Beisein seiner Kameraden seinen sechzigsten Geburtstag. Ebenso sein sechzigstes Wiegenfest konnte OLM Ernst Dafanek (Foto



links) feiern. Beide Jubilare luden alle Kameraden der Ortsfeuerwehr ins Café Oasis zu einer Geburtstagsfeier ein. Wir wünschen beiden Jubilaren alles Gute, Gesundheit und dass sie weiterhin so aktiv im Einsatz der Feuerwehr Müllendorf bleiben.
Sybille Sinko, eine unserer Fah-



nenpatinnen, feiert in diesem Jahr einen „Runden“. Zum vierzigsten Geburtstag gratulierte eine Abordnung des Feuerwehrkommandos.
Wir wünschen unseren Jubilaren nochmals alles Gute!

Evakuierungsübung



Brandinsatz: Unangekündigte Übung in der Volksschule. Damit im Ernstfall alles nach Plan funktioniert, gab es vor Schulschluss eine Evakuierungsübung in der Volksschule.

Am Freitag, dem 13. Mai 2011 ertönten in der Volksschule Müllendorf die Alarmsirenen. Dies sorgte natürlich bei den SchülerInnen sowie beim Lehrpersonal für Aufregung, da außer der Direktorin niemand von der Übung wusste. Übungsannahme war ein Brand im Garderobebereich. Mit einer Nebelmaschine wurde eine starke Rauchentwicklung im Schulgebäude simuliert. Insgesamt 18 Mann der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf

rückten mit drei Fahrzeugen zur Volksschule aus. Es wurde ein Sammelplatz für SchülerInnen und Lehrer eingerichtet und die einzelnen Klassen wurden gruppenweise ins Freie geleitet. Laut Übungsannahme musste die Feuerwehr einen vermissten Schüler finden sowie den Brand in der Garderobe löschen. Weiters wurden einige Schüler über eine Schiebeleiter aus dem Fenster des Klassenzimmers gerettet, da der Rauch die Fluchtwege



Einsatzleiter Franz Dimbauer koordiniert die Evakuierungsübung mit der Direktorin der Volksschule Eva Scheibstock.

versperre. Neben einem Innenangriff wurden mehrere Strahlrohre im Außenbereich der Volksschule aufgebaut um einen Brandübergriff auf den angrenzenden Kindergarten zu verhindern.

Alle Schülerinnen und Schüler waren mit Engagement dabei und zeigten, dass sie für einen Ernstfall bestens vorbereitet sind. Nach einer Stunde konnte die Übung erfolgreich abgeschlossen werden. Die Feuerwehr Müllendorf bedankt sich bei der Leitung der Volksschule für die Vorbereitung der Übung sowie für die Möglichkeit, diese in unserer Volksschule durchführen zu können. FD



Vermisster Schüler gefunden! Um den Schüler vor der Rauchentwicklung zu schützen wurde ihm eine Fluchthaube aufgesetzt und mittels Bergetuch wurde der Schüler ins Freie gebracht.



Gerettet! Auf Grund der starken Rauchentwicklung wurden einige Kinder über eine Leiter gerettet.

Neuer Rekord beim Landesbewerb



Fehlerfreier Löschangriff! Nach zwei Jahren harter Arbeit endlich unter der Traummarke von 40 Sekunden! Mit einer Zeit von 38,94 Sekunden und null Fehlern konnte am Landesbewerb der ausgezeichnete 15. Platz erreicht werden.

Auch im heurigen Jahr konnten, wie es in unserer Wehr bereits lange Tradition ist, wieder zwei Gruppen für die Wettkampfsaison aufgestellt werden. Trotz hoher Einsatzzahlen und unzähligen sonstigen Aktivitäten fanden sich 18 Mitglieder unserer Wehr, die sich bei den verschiedenen Wettkämpfen in der nahen Umgebung der Herausforderung stellten. Doch bevor es schließlich so weit war, durchliefen die Mitglieder beider Gruppen harten Zeiten des Trainings und der Vorbereitung. Während der gesamten Saison wurde im Durchschnitt einmal in der Woche trainiert.

Wettkampfgruppe 1 nahm fast in der gleichen Aufstellung wie in den Vorjahren an den Bewerbungen teil. Unsere „Oldies-Gruppe“ hatte einige verletzungsbedingte Ausfälle und musste sich neu aufstellen.

Während Wettkampfgruppe 1 das Brechen der 40-Sekunden-Marke mit 0 Fehlerpunkten im Auge hatte, war für die andere Gruppe der „olympische Gedanke“ und die Kameradschaft im

Vordergrund.

Der erste Höhepunkt der Wettkampfsaison war der 29.5.2011. In Neufeld fand der 56. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb und der 26. Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb des Bezirksfeuerwehrkommandos Eisenstadt/Umgebung statt.



Geballte Erfahrung! Unsere „Oldies“-Gruppe konnte mit Ruhe und Besonnenheit einen hervorragenden 22. Platz beim Landesbewerb erreichen. Herzliche Gratulation!

Die Freiwillige Feuerwehr Müllendorf war auch heuer mit zwei Aktivgruppen und einer Jugendgruppe vertreten: Folgendes Ergebnis konnte erzielt werden:

Müllendorf I (BA): 9. Platz mit 391,66 Punkten - Angriffszeit: 40,4 & 10 Fehlerpunkte

Müllendorf II (BB): 5. Platz mit 356,99 Punkten - Angriffszeit: 74,20 & 20 Fehlerpunkte

Unsere **Jugendgruppe** erreichte in der Wertung Bronze folgendes Ergebnis: 5. Platz; Angriffszeit: 74,99 & 40 Fehlerpunkte

Zum ersten Mal in der Geschichte der Landesfeuerwehrleistungsbewerbes wurde der Bewerb im Bezirk Eisenstadt Umgebung ausgetragen. Die Bewerbsbahn bei unseren Freunden in Oslip brachte unseren Gruppen Glück. Mit fehlerfreien 38,94 Sekunden konnte Gruppe 1 das beste Ergebnis seit Bestehen der Feuerwehr abliefern.

Die Gruppe 2 (Oldies) konnte sich mit einer Löschangriffszeit von 71,93 in ihrer Altersgruppe auf den 22. Platz einreihen.

Nach einer erfolgreichen Wettkampfsaison ließen die beiden Gruppen das anstrengende Trainingsjahr ausklingen. AS

Verwüstung durch Wirbelsturm!

Den 14. Mai werden viele in Müllendorfer nicht mehr so schnell vergessen. Eine gewaltige Windhose beschädigte mehr als 20 Häuser. Den Einsatzkräften bot sich ein Bild der Verwüstung.



Chaos! Unmittelbar nach dem Sturm glich die Sportplatzgasse einem Schlachtfeld. Dächer wurden abgetragen, ganze Bäume wurden ausgerissen, und Dachschindeln verwandelten sich in Geschosse.

Am Samstag, dem 14. Mai fegte ein Tornado über Müllendorf. Die Ortsfeuerwehr Müllendorf wurde um 15:29 mittels stillen Alarms zu einem abgedeckten Dach in die Hautstraße alarmiert. Da beim Eintreffen ins Feuerwehrhaus schon von mehreren überfluteten Kellern die Rede war, wurde sofort der Rest der Mannschaft mittels Sirene nachalarmiert und der Kommandoraum besetzt. Bei der Erkundung der Lage wurde festgestellt, dass eine gesamte Straßenzeile von einem Tornado beschädigt worden war. Da einige Dächer komplett abgedeckt wurden alarmierte Einsatzleiter ABI Berghofer die Stadtfeuerwehr Neufeld mit der Drehleiter und dem KLF nach. Im Bereich der beschädigten Häuser wurde eine Einsatzleitstelle errichtet.

Die wichtigste Aufgabe war, alle offenen Dächer mit Planen abzudecken, blockierte Verkehrswege freizuma-

chen und die Schäden auf den Grundstücken und in den Gärten zu beseitigen. Aus Baumärkten, aus dem Katastrophenlager der Stadtfeuerwehr Eisenstadt

und aus der Landesfeuerweherschule wurden Planen herbeigebracht. Herzlichen Dank an die Bevölkerung, die Bäckerei Bariszlovits und an das Cafe Oasis für



Die Aufräumarbeiten wurden von der Feuerwehr koordiniert. Polizei, Bezirkshauptmannschaft und viele Journalisten waren in Müllendorf.

die Verpflegung der Einsatzmannschaften. Bis 21:15 Uhr konnten alle Einsatzstellen abgearbeitet und alle Dächer abgedichtet werden. **BP**



Schweres Gerät war zur Beseitigung der Schäden notwendig. Traktoren mit Frontlader, die Drehleiter der Stadtfeuerwehr Neufeld sowie Lastwagen der Gemeinde waren im Einsatz.

Feuerwehrjugend bei 24-Stunden Tag im Feuerwehrhaus

Ob Einsatzübungen, Schulungen oder Spielenachmittage. Das Programm unserer Feuerwehrjugend ist sehr abwechslungsreich. Einmal im Jahr finden all diese Aktivitäten an einem einzigen Wochenende statt. Bereits zum vierten Mal fand heuer der 24-Stunden Tag der Feuerwehrjugend statt.

Das dicht gedrängte Programm war wie immer eine anstrengende Herausforderung, die unsere Jugendgruppe trotzdem mit Bravour gemeistert hat. Am Nachmittag des 10. September fanden sich die Jugendlichen im Feuerwehrhaus ein, wo es auch gleich zu Sache ging. Nach einer kurzen Ablaufbesprechung begann der Nachmittag mit einer Geräteschulung in der Fahrzeughalle. Im Anschluss wurden die Jugendlichen in Kurzform in das Funkwesen der Feuerwehr eingeführt, denn ihre nächste Aufgabe war es, eine im Wald vermisste



Angetreten! Beim 24h Tag ist echt was los. „Alt“ und „Jung“ gemeinsam am Vorplatz. Die Kameradschaft wird bei der Feuerwehrjugend ganz groß geschrieben.

Person mittels Suchaktion zu finden. Unter Verwendung der Funkgeräte und Walkie-Talkies war es für unsere Jugendgruppe kein großes Problem, unsere Übungspuppe „Pauli“ zu finden.

Nach dem Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft stärkten sich die Jugendlichen bei einem Abendessen im Wirtshaus Müllendorf.

Doch viel Zeit zum Ausrasten gab es nicht, denn schon wenig später wurde die Feuerwehrjugend zu einem technischen Einsatz alarmiert. Ein Lenker kam mit seinem Fahrzeug von der Straße ab, das Fahrzeug landete im Straßengraben und die Füße des Fahrers waren im Pedalbereich eingeklemmt.

Auch diese Aufgabe meisterten die Jugendlichen ohne

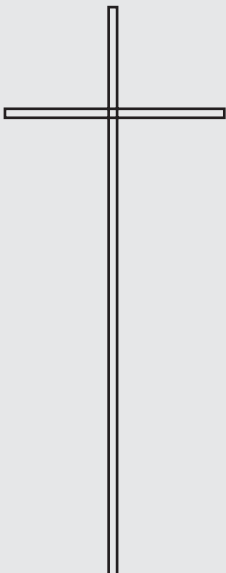
größere Probleme – ein Zeichen, dass sich die wöchentliche Aus- und Weiterbildung bewährt.

Im Anschluss standen Körperpflege und gemütliches Ausklingen des anstrengenden Tages am Programm. Doch kaum war im Matratzenlager Ruhe eingekehrt, heulte die Sirene und die teilweise verschlafenen Jugendlichen standen um 04:30 Uhr vor einem brennenden Fahrzeug.

Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurde der Brand mittels Poly-Löschanlage und Mittelschaum gelöscht.

Nachdem alle Gerätschaften im Feuerwehrhaus wieder versorgt worden waren, gab es Frühstück. Danach wurde der Tag heuer etwas gemütlicher gestaltet, denn bis zum Mittagessen standen nur der gemeinsame Abbau der Jugendlaufbahn und ein Beachvolleyballturnier am Programm. DE

Die Feuerwehr trauert um HLM Johann Schlögl



Durften wir im Sommer noch den 80. Geburtstag mit unserem ältesten Feuerwehrmitglied HLM Johann Schlögl feiern, ereilte uns am 19. November die Nachricht vom Ableben unseres Kameraden.

HLM Johann Schlögl war seit 1.1.1948 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf und somit der längst dienende Kamerad unserer Ortsfeuerwehr. Er wird uns als hilfsbereiter und kameradschaftlicher Feuerwehrmann, der immer gut gelaunt war, in Erinnerung bleiben.

HLM Johann Schlögl war jahrelang bei allen Festen der Feuerwehr der Träger unserer Fahne.

Mit dem Ableben von Johann Schlögl verliert die Feuerwehr einen vorbildlichen Kameraden und Freund.

Wir werden dir immer ein ehrendes Andenken bewahren!

Deine Kameraden
der
Freiwilligen Feuerwehr
Müllendorf.



* 14. Juli 1931
† 19. November 2011

Feuerwehrball 2012



28. Jänner
Mehrzweckhalle
Müllendorf

Musik:
InTeam

*Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf wünschen frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Jahr 2012!*

